

Akener Nachrichtenblatt [®]

Akener Stadtanzeiger
und Amtsblatt
für die Stadt Aken (Elbe)



einschließlich der Ortschaften
Mennewitz, Kleinzerbst,
Kühren und Susigke

26. Jahrgang

Aken (Elbe), den 13. November 2015

Nr. 640

Liebe Akenerinnen, liebe Akener, liebe Bürgerinnen und Bürger der Ortschaften,

der Bürgerdialog und die Erweiterung der Kommunikationsmöglichkeiten mit Ihrem Bürgermeister und der Stadt Aken sind für mich von hoher Priorität.

In den letzten Monaten wurde die Bürgerinformation und –kommunikation um folgende Bereiche erweitert:

1. Bürgermeistersprechstunde, immer dienstags im 14-tägigen Rhythmus, 16:00 bis 18:00 Uhr, barrierefrei in den Räumlichkeiten der Bärstraße 50
(Termine: 17.11.2015, 01.12.2015 und 15.12.2015)
2. Bürgermeistertelegramm
3. Digitale Erreichbarkeit unter h.bahn@aken.de
4. Neubürgerbrief
(<http://www.aken.de/de/neubuergerbrief.html>)

Darüberhinaus freue ich mich Ihnen mitteilen zu dürfen, dass Ihnen ab 13.11.2015 auf der Internetseite unserer Stadt (www.aken.de) ein neuer innovativer und mobiler Online-Dienst zur Verfügung steht – der „**Ordnungsbote**“. Mit dem „Ordnungsboten“ können Sie zum Beispiel Ärger über Schlaglöcher, behindertenfeindliche Gehwegkanten, Schäden an öffentlichen Einrichtungen oder auch Ideen, Wünsche und Anregungen direkt an die Stadtverwaltung übermitteln.

Sie können aus 13 verschiedenen Kategorien (Anregungen und Ideen, Bäume, Friedhof, Fuß- und Radwege, Grünanlagen, kommunale Gebäude, Müllablagerungen, Parkplätze, Schädlinge/Ungeziefer, Spielplätze, Straßenbeleuchtung, Straßen und Verkehrszeichen) auswählen. Die Schadensmeldung wird im Hintergrund direkt an den zuständigen Sachbearbeiter gesandt.

Wir werden uns dem Sachverhalt annehmen und Sie über die von uns veranlassten Maßnahmen per E-Mail und über den Bearbeitungsstand online sichtbar unterrichten.

Ich freue mich auf Ihre digitalen Berichte und Mitteilungen!

Ihr Jan-Hendrik Bahn

+++ Bürgermeistertelegramm +++

Sachstand Industriegebiet „Aken Ost“

Am 10.06.2015 wurde der Fördermittelantrag „Flächenrecycling Industriegebiet Aken-Ost“ vom Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt bewilligt. Damit konnte am 22.06.2015 das Flächenrecycling für die nicht mehr betriebsnotwendigen Flä-



chen des ehemaligen Magnesitwerkes Aken Industriegebiet „Aken-Ost“ beginnen. Am 23.10.2015 haben wir gemeinsam mit Frau Schwabe-Hagedorn (Referatsleiterin), Herrn Dr. Sanftenberg, Herrn Hendrich vom Ministerium für Landwirt-

Inhalt des Amtsblattes:

- | | |
|----------------|--|
| Seite 2 | – Sitzung des Stadtrates am 15.10.2015 |
| Seite 3 | – Volkstrauertag 2015 |
| | – Bekanntmachungen der Stadt Aken (Elbe) |
| | - Bebauungsplan Nr. 15 „Erweiterung ALDI-Markt“ |
| | - Bebauungsplan Nr. 13 „Gewerbegebiet Aken-Ost / Teilbereich ILAKO GmbH“ |
| | - Hochwasserschadensbeseitigung |
| Seite 6 | – Vorweihnachtliche Feier |
| | – Aus den Ortschaften |

schaft und Umwelt sowie Frau Lellinger vom Landesverwaltungsamt (Sachgebietsleiterin Bodenschutz / Fördermittel), dem Geschäftsführer der Firmen G.U.T. und Richter Triga sowie Frau Meinicke von der GSA Grundstücksfonds einen Abnahmetermin durchgeführt, um die notwendigen Restarbeiten festzulegen.



Es ist beeindruckend was hier in vier Monaten geschafft wurde. Am 03.12.2015 ist dann die offizielle Endabnahme der Sanierungsmaßnahme.

Auftaktgespräch Stadtwerke Dessau

Am 22.10.2015 habe ich mit den Geschäftsführern der Stadtwerke Dessau, Herrn Höll und Herrn Zänger, ein Kennenlerngespräch geführt. Insbesondere der Breitbandausbau und die Möglichkeiten der Förderung zur Schließung der „Wirtschaftlichkeitslücke“ (ländliche Bereiche, die private Dritte nicht eigenfinanziert ausbauen würden) sowie deren Umsetzung haben interessante Impulse gesetzt.

Besuch der Eisenbahnfreunde Aken e.V.

Am 27.10.2015 habe ich die Eisenbahnfreunde Aken e.V. in Ihren Vereinsräumlichkeiten auf dem Gelände der Hafenerbetrieb Aken GmbH besucht. Im gemeinsamen Gespräch haben wir die Veranstaltungshöhepunkte für 2016 vorbesprochen. Doch jetzt steht erstmal der Adventszug in den Startlöchern. Der Zug soll am 29.11.2015 vom Bahnhof Aken mit Halt in Köthen nach Goslar zum Weihnachtsmarkt fahren. Es ist eine wertvolle Arbeit die hier geleistet wird, die nicht nur die Historie und das Wirken der Eisenbahn bewahrt, sondern unsere Stadt kulturell bereichert!

Vielen Dank für Ihr Engagement und weiter so!

Zu Besuch bei Finanzminister Jens Bullerjahn

Am 28.10.2015 stellte ich mich unserem Finanzminister Herrn Jens Bullerjahn vor. Wir haben in einem ca. 1,5 stündigen Gespräch über die Entwicklung des Länderfinanzausgleichs, die Flüchtlingssituation sowie die Fördermöglichkeiten der Programme STARK III und STARK V gesprochen. Besonders beeindruckt war Herr Bullerjahn von unserer Aktion des „Tag der Kulturen“ und das hohe ehrenamtliche Engagement in unserer Stadt.

AG Marketing/ Tourismus

Die Themen Marketing und Tourismus sind wichtige Entwicklungsfelder für die Stadt Aken. Gemeinsam mit Frau Fietz haben wir am 29.10.2015 die AG Marketing/Tourismus im „Rittergut“ Maxdorf besucht. Im Gedankenaustausch mit den Leitern der Tourismusämter der Städte, hier ist insbesondere die Stadt Zerbst zu nennen, haben wir die Grundlagen für die weiteren Schritte in der Erarbeitung eines touristischen Informations- und Leitsystems gesetzt. Das Potenzial der Fahrradtouristen (ca. 50.000 pro Jahr), die die Fähre passieren, muss zu-

künftig besser genutzt werden. Die Ausstrahlung des Lutherjahres 2017, in dem das 500-jährige Reformationsjubiläum unsere Region mit zahlreichen Veranstaltungen bereichern wird, müssen auch wir nutzen.

Dafür benötigen wir das Wissen und die Kompetenz unserer touristischen „Akener-Leuchttürme“. Wenn Sie Interesse haben, im „Tourismus-Netzwerk“ der Stadt Aken mitzuwirken, bitte ich um Ihre Zuschrift auf postalischem Weg oder einfach per E-Mail an h.bahn@aken.de.

Sachstand Kita Essensauswahl

Das Auswahlverfahren für einen neuen Essenanbieter in den städtischen Kita's nähert sich dem Ende. In der Zeit vom 12.10. bis 28.10.2015 fanden Probeessen statt. Daran nahmen Elternvertreter, Erzieher und Kinder aus den Einrichtungen teil. Für die Kindertagesstätte „Borstel“ ist das Auswahlverfahren mit der entscheidenden Kuratoriumssitzung am 04.11.2015 abgeschlossen. Einstimmig wurde der Bieter „Ratsherren-Speisen GmbH“ aus Dessau-Roßlau als künftiger Essenlieferant ausgewählt. Der Menüpreis beträgt 2,85 €. Das Kuratorium der Kindertagesstätte „Pittiplatsch“ tagte am 09.11.2015. Ein Ergebnis lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Ich wünsche den Kindern einen gesunden Appetit!

Mit dem Bürgermeister der Stadt Barby im Dialog

Zu einem Gespräch am 02.11.2015 hat mich der parteilose Bürgermeister der Einheitsgemeinde Barby, Herr Strube, eingeladen. Die Einheitsgemeinde Barby hat insbesondere mit Blick auf das Hochwasser 2013 ähnliche Herausforderungen in der Beseitigung der Hochwasserschäden wie die Stadt Aken. Zum Thema Fördermittel für die Projektsteuerung der Maßnahmen zur Schadensbeseitigung Hochwasser 2013 haben wir viele wertvolle Tipps austauschen können. Herr Strube hat mich aufgrund des konstruktiven und angenehmen Gedankenaustausches in die Bürgermeisterrunde Calbe, Schönebeck, Barby, Nienburg eingeladen. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit!

Volkstrauertag 2015

Am 15.11.2015 findet in Gedenken an die Kriegstoten und Opfer der Gewaltherrschaft aller Nationen die Kranzniederlegung der Stadt Aken (Elbe) am Denkmal auf dem Friedhofsdamm (Dessauer Chaussee) statt.

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Am 15.10.2015 tagte der Stadtrat regulär nach der Sommerpause in öffentlicher und nichtöffentlicher Sitzung. Als Vorsitzender des Stadtrates konnte ich unseren neuen Bürgermeister Jan Hendrik Bahn, offiziell zu seinem ersten öffentlichem Stadtrat willkommen heißen, ebenso berichtete ich über den Besuch der Akener Delegation zur Eröffnung der Erwitter Schlosskirmes am 15.08.2015.

Weiterhin wurden folgende Beschlüsse gefasst.

1. Der Stadtrat beschloss einstimmig das Ausscheiden auf eigenen Wunsch von Herrn Philipp Zehle aus dem Stadtrat, da dieser sein Mandat aus beruflichen Gründen nicht weiter ausfüllen kann.
2. Als Nachrücker für Herrn Philipp Zehle wurde Herr Dieter Heilmann als neuer Stadtrat vom Bürgermeister gemäß Kommunalverfassung verpflichtet.
3. Der Stadtrat beschloss einstimmig, dass Herr Dieter Heilmann die Aufgaben von Herrn Zehle im Betriebsausschuss der Stadtwerke und in der Verbandsversammlung

des AZV wahrnehmen soll. Für die Verbandsversammlung des AZV muss aber noch ein gesonderter Beschluss zur nächsten Sitzung des Stadtrates erfolgen.

4. Für ihre besonderen Verdienste im ehrenamtlichen Engagement wurde auf Beschluss des Stadtrates Herrn Dr. Lothar Seibt und Herrn Matthias Schröder die Ehrennadel unserer Heimatstadt Aken (Elbe) verliehen. Dieses gleichzeitig verbunden mit einem Eintrag in das Goldene Buch unserer Stadt.
5. Einstimmig beschloss der Stadtrat die 1. Änderung des Sanierungswirtschaftsplanes 2015, da dieser durch Übertragungen aus 2014 von rd. 161 T€ auf nunmehr rd. 258 T€ erhöht werden konnte. Schwerpunkte sind u.a. die Sanierung des Wegesystems Nikolaiplatz und die denkmalgerechte Fassade des alten E – Werkes.
6. Einstimmig beschloss der Stadtrat den Durchführungsvertrag zwischen der Stadt Aken und der Firma ILAKO, zum Bebauungsplan Nr. 13, Erweiterung ILAKO GmbH.
7. Ebenfalls einstimmig beschloss der Stadtrat die Ergebnisse der erneuten öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 13 „ILAKO GmbH“. Diese zweite Auslegung war notwendig, da eingearbeitete Hinweise aus der ersten Auslegung wiederum öffentlich bekannt gemacht werden sollen.
8. Auch einstimmig beschloss der Stadtrat die Satzung zum Bebauungsplan Nr. 13 „ILAKO GmbH“ und somit alle eingearbeiteten Ergebnisse und Hinweise in der Endfassung.
9. Einstimmig beschloss der Stadtrat die frühzeitige Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung für den Bebauungsplan Nr. 15 „Erweiterung ALDI – Markt“ und somit die Auslegung der Unterlagen für einen Monat zur Einsicht. Der genaue Zeitraum wird separat bekanntgegeben.
10. Einstimmig wurde eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von rd. 10.500 € befürwortet. Diese dient der Förderung zur Errichtung einer Kleinkläranlage auf den Gelände des Bootshauses, da die bestehende Anlage keine Zulassung mehr hat. Die Finanzierung ist hierbei zu 100% aus Hochwasserspendern gegeben.
11. Auch einstimmig befürwortete der Stadtrat die Nachkalkulation der Stadtwerke für die Verbrauchsgebühren Trinkwasser. Hier wurde bei einer aktuellen Gebühr von 1,66 €/m³ allerdings ein Defizit von 13.824,70 € für den Zeitraum von 2012 bis 2014 ermittelt.
12. Einstimmig beschloss der Stadtrat auf Initiative des Bürgermeisters und der Anwohnersprecher, dass die Verwaltung einen Antrag auf Fördermittel für Maßnahmen zur Beseitigung oder Minderung von Vernässungen im Bereich Burglehn, Finkenherd und W. Nolopp Straße stellt.
13. Einstimmig beschloss der Stadtrat die Bereitstellung überplanmäßiger Aufwendungen in Höhe von rd. 46 T€ für die Beseitigung von Hochwasserschäden in der KITA „Lebensfreude“. Die Deckung erfolgt hier zu 100% aus dem Programm Aufbauhilfe.
14. Zur Beratung in den Ausschüssen und im Stadtrat wurde der Haushaltsplanentwurf 2016 (Stand 16.10.2015) in den Stadtrat eingebracht. Dieser weist Einnahmen von rd. 15,3Mio.€ und Ausgaben von rd. 15,9Mio.€ aus und hat somit ein Defizit von rd. 600 T€. Die laufende Finanzierungstätigkeit übers Jahr macht eine Kassenkreditaufnahme von rd. 4,9Mio.€ erforderlich.
15. Als Informationsvorlage erhielt der Stadtrat eine Übersicht zum Stand der Haushaltsführung per 30.09.2015 und nahm diese zur Kenntnis.
16. Auf Empfehlung des Betriebsausschusses beschloss der Stadtrat mehrheitlich die Neukalkulation Trinkwassergebühren. Diese wird künftig eine reine Mengengebühr von 3,15€/m³ netto sein, wobei dann die bisher zusätzliche Grundgebühr für einen Zähler (Bsp. beim Qn 2,5 von netto 8,95 €/mtl.) entfällt.

Nach der Einwohnerfragestunde wurden in nichtöffentlicher Sitzung folgende Beschlüsse gefasst.

1. bis 10.

Jeweils einstimmig wurde 10 Anträgen auf Eckgrundstückvergünstigung / Mehrfacherschließung in der Gemarkung Aken, Flur 37 zugestimmt.

11. Einstimmig beschloss der Stadtrat die Vergabe der Bauleistung, Notsicherung Dessauer Turm, an den Bieter HERLAU Dach und Bau GmbH aus Wulfen mit dem Angebot von 23.008,77€.

12. Ebenfalls einstimmig erfolgte die Vergabe der Bauleistung Hochwasser 2013, Teilinstandsetzung Fährbühne über die Stadtwerke Aken, an den Bieter Züblin Wasserbau GmbH aus Berlin mit dem Angebot von 320.594,15€.

Stefan Krone

Vorsitzender des Stadtrates der Stadt Aken (Elbe)

Volkstrauertag 2015

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am Volkstrauertag, 15. November 2015, findet um 11.00 Uhr die Kranzniederlegung der Stadt am Denkmal auf dem Friedhofsamm (Dessauer Chaussee) statt.

Bahn

Bürgermeister

Bekanntmachungen der Stadt Aken (Elbe)

Bebauungsplan Nr. 15 „Erweiterung ALDI-Markt“ - Vorentwurf

*hier. Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit
gemäß § 3 Abs. 1 BauGB*

Der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) hat in seiner Sitzung am 15.10.2015 gemäß § 1 Abs. 3 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 15 „Erweiterung ALDI-Markt“ beschlossen. Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

In gleicher Sitzung wurde der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 15 „Erweiterung ALDI-Markt“ (einschließlich der Begründung, dem vorläufigem Umweltbericht, i. d. F. vom 15.05.2015 sowie die Auswirkungsanalyse zur geplanten Erweiterung eines Lebensmittelmarktes in Aken (Elbe), GMA, i. d. F. vom März 2015), gebilligt.

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 15 „Erweiterung ALDI-Markt“ mit Bearbeitungsstand 15.05.2015, bestehend aus der Planzeichnung mit textlichen Festsetzungen und der Begründung, einschließlich Umweltbericht liegt

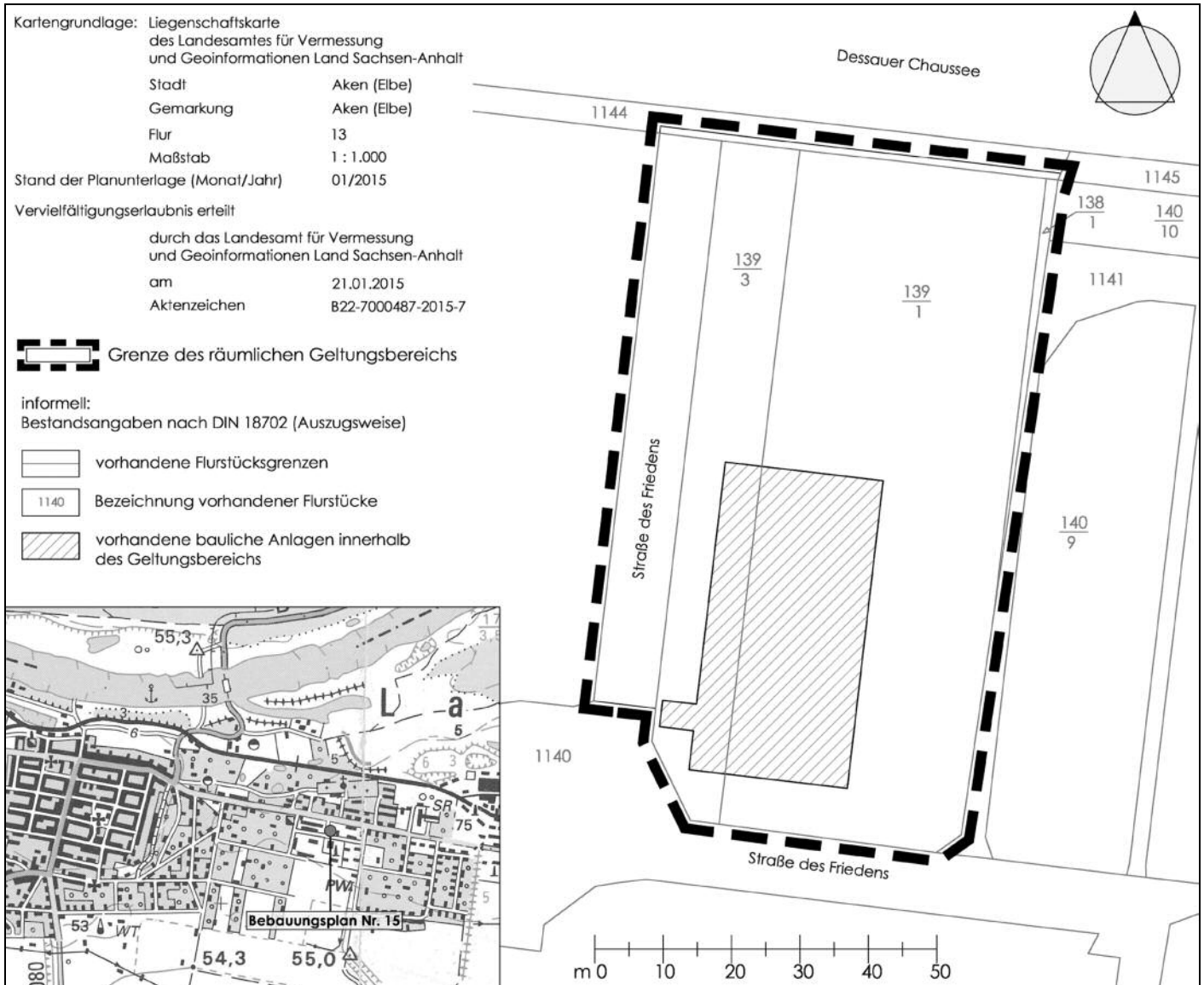
vom 23.11. bis einschließlich 23.12.2015

in der Stadtverwaltung Aken (Elbe), Dezernat Bauwesen, Bärstraße 50, Zimmer 6, während der Dienststunden

Montag bis Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Während dieser Zeit besteht die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung. Parallel dazu soll gem. § 4 Abs. 1 BauGB von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereiche durch die Planung berührt werden, Stellungnahmen zum Planvorentwurf, einschließlich textlicher Festsetzungen und zur Begründung, eingeholt werden.

Der Plangeltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 15 „Erweiterung ALDI-Markt“ ist mit seiner Lage in der Stadt Aken auf der nachfolgenden Abbildung ersichtlich:



Während der Auslegungsfrist können gem. § 3 Abs. 1 BauGB Stellungnahmen bei der Stadt Aken (Elbe) schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm

Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Aken (Elbe), 13.11.2015

Bahn
Bürgermeister

**Bebauungsplan Nr. 15 „Erweiterung ALDI-Markt“
hier: Vorentwurf sowie frühzeitige
Öffentlichkeits- und Trägerbeteiligung
gemäß §§ 3 Abs. 1 und 4 Abs. 1 BauGB**

Der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) hat in seiner Sitzung am 15.10.2015 (Beschluss-Nr.: 116-15./15):

1. den Vorentwurf des Bebauungsplans Nr. 15 „Erweiterung ALDI-Markt“ einschließlich Begründung sowie vorläufigem Umweltbericht, i. d. F. vom 15.05.2015;
2. die Auswirkungsanalyse zur geplanten Erweiterung eines Lebensmittelmarktes in Aken (Elbe), GMA, i. d. F. vom März 2015;
3. die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in Form einer öffentlichen Auslegung des Vorentwurfs des Bebauungsplans Nr. 15 „Erweiterung ALDI-Markt“ und des Vorentwurfs der dazugehörigen Begründung, einschließlich Umweltbericht für die Dauer eines Monats;
4. die Beteiligung der Behörden sowie der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden gemäß der §§ 2 und 4

Abs. 1 BauGB beschlossen.
Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Aken (Elbe), 13.11.2015

Bahn
Bürgermeister

**Bebauungsplan Nr. 13 „Gewerbegebiet Aken-Ost /
Teilbereich ILAKO GmbH“
hier: Entwurf – Ergebnis der erneuten
öffentlichen Auslegung**

Der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) hat in seiner Sitzung am 15.10.2015 den Beschluss (Beschluss-Nr.: 114-15./15) gefasst und das Ergebnis der erneuten öffentlichen Auslegung festgestellt. Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Aken (Elbe), 13.11.2015

Bahn, Bürgermeister

**Bebauungsplan Nr. 13 „Gewerbegebiet Aken-Ost /
Teilbereich ILAKO GmbH“
hier: Entwurf – Satzungsbeschluss**

Der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) hat in seiner Sitzung am 15.10.2015 auf der Grundlage des Abwägungsbeschlusses (Beschluss-Nr.: 94-11./15) sowie des Ergebnisses der erneuten öffentlichen Auslegung (Entwurf) die Beschlussfassung der Satzung für den B-Plan Nr.13 - Gewerbegebiet Aken-Ost /Teilbereich „ILAKO GmbH“ gemäß § 10 Abs. 1 BauGB, in der der Sitzungsvorlage beiliegenden Fassung beschlossen (Beschluss-Nr.: 115-15./15).

Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Aken (Elbe), 13.11.2015

Bahn
Bürgermeister

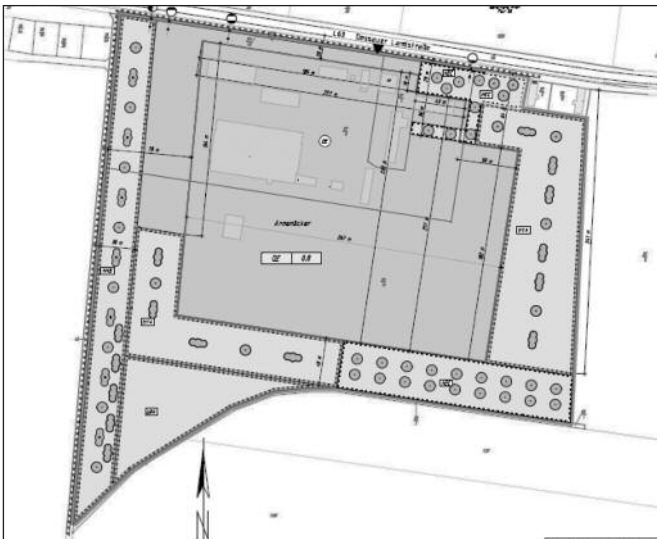
**Bebauungsplan Nr. 13 „Gewerbegebiet Aken-Ost /
Teilbereich ILAKO GmbH“
hier: Inkrafttreten der Satzung
gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB)**

Der Stadtrat der Stadt Aken (Elbe) hat in seiner Sitzung am 15.10.2015 den Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 13 „Gewerbegebiet Aken-Ost / Teilbereich ILAKO GmbH“, in der Fassung vom 15.10.2015 gebilligt und als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB sowie der §§ 8, 9 und 45 Kommunalrechtsänderungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt beschlossen. Das Plangebiet befindet sich in der Flur 26, Flurstücke 37/1, 37/9 und 37/10 der Gemarkung Aken, Dessauer Landstraße 60 und hat eine Gesamtgröße von ca. 12,4 ha.

Der Geltungsbereich des Plangebietes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 13 Gewerbegebiet Aken-Ost / Teilbereich „ILAKO GmbH“ wird wie folgt begrenzt:

- im Norden durch Gewerbeflächen (Flurstücke 37/7 und 37/8) und die Landesstraße L 63 – Dessauer Landstraße (Flurstück 46);
- im Süden durch Gehölzbestand und Ackerfläche (Flurstück 60/2);
- im Westen durch ein Wegestück (Flurstück 44) und angrenzende Wohnbebauung entlang der Freiheitsstraße und
- im Osten durch gehölzbestandene Brachflächen (Flurstück 37/5).

Der räumliche Geltungsbereich ist im beigefügten Übersichtsplan dargestellt.



Hingewiesen wird:

1. auf die Vorschriften von § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB in der derzeit gültigen Fassung. Hiernach können Entschädigungsberechtigte Entschädigungen verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile (Vertrauensschaden, Begründung von Geh-, Fahr- und Leitungsrechten, Bedingungen für Bepflanzungen, Änderung oder Aufhebung einer zulässigen Nutzung) eingetreten sind. Der Entschädigungsberechtigte kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Der Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die planungsbedingten Vermögensnachteile (§ 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB) eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.
2. auf die Rechtsfolgen des § 214 Abs. 1 BauGB. Danach ist eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften dieses Gesetzbuches für die Rechtswirksamkeit der Satzung nach diesem Gesetzbuch nur beachtlich, wenn
 - a) entgegen § 2 Abs. 3 die von der Planung berührten Belange, die der Gemeinde bekannt waren oder hätten bekannt sein müssen, in wesentlichen Punkten nicht zutreffend ermittelt oder bewertet worden sind und wenn der Mangel offensichtlich und auf das Ergebnis des Verfahrens von Einfluss gewesen ist;
 - b) die Vorschriften über die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach § 3 Abs. 2, § 4 Abs. 2, § 4a Abs. 3 und 5 Satz 2, § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 und 3 BauGB verletzt worden sind; dabei ist unbeachtlich, wenn bei Anwendung der Vorschriften einzelne Personen, Behörden oder sonstige Träger öffentlicher Belange nicht beteiligt worden sind, die entsprechenden Belange jedoch unerheblich waren oder in der Entscheidung berücksichtigt worden sind, oder einzelne Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, gefehlt haben oder der Hinweis nach § 3 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 (auch in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Satz 2 und § 13a Abs. 2 Nr.1) gefehlt hat, oder bei Anwendung des § 13 Abs. 3 Satz 2 die Angabe darüber, dass von einer Umweltprüfung abgesehen wird, unterlassen wurde oder bei der Anwendung des § 13 (auch in Verbindung mit § 13a Abs. 2 Nr. 1) die Voraussetzungen für die Durchführung der Beteiligung nach diesen Vorschriften verkannt worden sind,
 - c) die Vorschriften über die Begründung der Satzung sowie ihres Entwurfes nach § 2a, § 3 Abs. 2 und § 9 Abs. 8 BauGB verletzt worden sind; dabei ist unbeachtlich, wenn die Begründung der Satzung oder ihr Entwurf unvollständig ist, abweichend vom Halbsatz 2 ist eine Verletzung von Vorschriften in Bezug auf den Umweltbericht unbeachtlich, wenn die Begründung hierzu nur in unwesentlichen Punkten unvollständig ist.
 - d) ein Beschluss der Gemeinde über die Satzung nicht gefasst, eine Genehmigung nicht erteilt oder der mit der Bekanntmachung der Satzung verfolgte Hinweiszweck nicht erreicht worden ist.
3. auf die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB. Danach sind unbeachtlich:
 - a) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 - b) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 3 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
 - c) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,

wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Aken (Elbe) geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Entsprechendes gilt, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Gemäß § 10 Abs. 3 BauGB wird der Beschluss des Bebauungsplans Nr. 13 „Gewerbegebiet Aken-Ost / Teilbereich ILAKO GmbH“ als Satzung ortsüblich bekannt gemacht.

Der Bebauungsplan Nr. 13 „Gewerbegebiet Aken-Ost / Teilbereich ILAKO GmbH“ mit Begründung in der Fassung vom 15.10.2015, wird im Bauamt, Bärstraße 50, Zimmer 4, 06385 Aken (Elbe), zu jedermanns Einsicht während der Dienststunden bereitgehalten. Auf Verlangen wird über den Inhalt Auskunft gegeben.

Der Bebauungsplan Nr. 13 „Gewerbegebiet Aken-Ost / Teilbereich ILAKO GmbH“ tritt mit dieser Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB als Satzung in Kraft.

Aken (Elbe), 13.11.2015

Bahn
Bürgermeister

Hochwasserschadensbeseitigung hier. Beteiligung der Öffentlichkeit

Die Vorplanung der Straßengestaltung für die **Hochwassermaßnahme 18 – Susigker Straße** und die **Hochwassermaßnahme 19 – Hopfenstraße** liegt:

vom 23.11. bis 04.12.2015

in der Stadtverwaltung Aken (Elbe), Dezernat Bauwesen, Bärstraße 50, Zimmer 6, während der Dienststunden

Montag bis Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Während dieser Zeit besteht die Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung.

Aken (Elbe), 13.11.2015

Bahn
Bürgermeister

Vorweihnachtliche Feier

Die Stadt Aken (Elbe) lädt alle Seniorinnen und Senioren der Stadt zu einer vorweihnachtlichen Feier bei Kaffee und Kuchen am

Mittwoch, den 09. Dezember 2015 ab 14.30 Uhr
im Saal des Schützenhauses Aken

ein.

Der Unkostenbeitrag beträgt **6,00 €** pro Teilnehmer. Eintrittskarten erhalten Sie ab **Montag, den 23.11.2015 im Rathaus, Zimmer 9**, zu den üblichen Sprechzeiten:

Montag bis Mittwoch 09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr
13.00 bis 18.00 Uhr

Stadt Aken (Elbe)



Ortschaft Kleinzerbst



Volkstrauertag

Die Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag findet in Kleinzerbst

am Sonntag, den 15.11.2015,
um 10.00 Uhr am Denkmal

statt. Nach der Veranstaltung bietet der Heimatverein Kleinzerbst e.V. heiße Getränke u.a. im Gemeindezentrum an.

Max Schröter



Ortschaft Kühren



Scheunen-Weihnachtsmarkt in Kühren

Der Heimatverein Kühren e.V. lädt hiermit zu einem vorweihnachtlichen Nachmittag am 28. 11. 2015 von 14 - 18 Uhr in die Feldscheune in Kühren ein.

Auf dem dörflichen Weihnachtsmarkt erwartet Sie ein buntes weihnachtliches Angebot mit vielen Leckereien der Kührener Hausfrauen sowie vielfältige handwerkliche Erzeugnisse. Für die Kinder wird u.a. ein Weihnachtsmärchen vorgeführt.

Der Eintritt ist frei!

Heimatverein Kühren e.V.



Adventskonzert 2015

des Polizeireviere Anhalt-Bitterfeld
mit dem Landespolizei-Orchester Sachsen-Anhalt
unter der Leitung von Polizeihauptkommissar Uwe Streit

- Einladung -

Ein bewegtes Jahr neigt sich dem Ende entgegen.
Die Zeit der Rückblicke auf das vergangene und der Wünsche für das neue Jahr beginnt.

In dieser besinnlichen Zeit veranstaltet das Polizeirevier Anhalt-Bitterfeld ein Adventskonzert in der Jakobskirche in Köthen (Anhalt).

Das Konzert findet statt am

Freitag, den 27. November 2015, um 17:00 Uhr.

Einlass ist ab 16:00 Uhr.

Der Eintritt ist frei.

Eine Spende für wohltätige Zwecke ist gern gesehen.

Sozialstation der AWO

Manche Akener wissen es noch immer nicht, doch seit nunmehr schon einem Jahr befindet sich die Akener Sozialstation der AWO Soziale Dienste gGmbH in ihrem neuen Domizil in der Köthener Straße 46. Von dort betreuen über 20 Mitarbeiterinnen hilfebedürftige Menschen in Aken und Umgebung.



Wer den Pflegedienst besuchen und sich über häusliche Pflege und Betreuung beraten lassen will; genug Parkplätze sind auf dem Hof vorhanden, auf dem auch die Kunden von Kik parken können. Die Sozialstation hat geöffnet von Montag bis Freitag von 9 bis 12, dienstags und donnerstags überdies auch von 12.30 bis 14 Uhr.

Steffen Dörre

Kita Lebensfreude



Kürbisfest fand in der Akener Kita Lebensfreude Mitte Oktober statt. Neben Basteln, Kürbis-Slalom, einem kleinen Kürbis-Sketch, Kürbiskern-Raten und allerlei fürs leibliche Wohl stand die Wahl von Kürbiskönig bzw. Kürbiskönigin an - die Krönungszeremonie verlief ebenso grandios, wie es die Kürbisse waren.

Steffen Dörre

Bummi-Kindergarten

Am 23. Oktober trafen sich - wetterbedingt mit einer Woche Verspätung - Kinder, Eltern und Großeltern im Akener Bummi-Kindergarten am Magdalenteich zu ihrem jährlichen Laternenfest. Bunt angemalte Gesichter, kerzenbeleuchtete Kürbisse und Grill- nebst Erfrischungsstand boten geselligen Rahmen für die Akener Modellschiffer, bei denen die Kinder ihre selbst gebauten Schwimmkerzen abgeben konnten, um sie dann von den kleinen Schiffen ferngesteuert über den Magdalenteich schippern zu lassen.



Zum Abschluss blies die Görziger Schalmeienkapelle zum Lampion-Umzug, der von der Akener Jugendfeuerwehr angeführt wurde.

Steffen Dörre

Weihnachtsmarkt im „Borstel“

*Nun wird es wieder höchste Zeit,
die Weihnachtszeit macht sich bereit.
Ein Weihnachtsmarkt, wie jedes Jahr,
den gibt's im Borstel, das ist doch klar!
Wir haben viele tolle Sachen,
auch könnt ihr etwas selber machen.
Backen, basteln, Pfefferkuchen,
sogar der Weihnachtsmann kommt uns besuchen.
Mit Liedern und Gedichten stimmen wir euch ein,
danach wird es sehr gemütlich sein.
Das leibliche Wohl wird nicht vergessen
beim Glühwein trinken und Bratwurst essen.
Wir laden alle groß und klein
am 27.11.2015 ab 15.30 Uhr ein,
im Borstel unsere Gäste zu sein*

Das Borstelteam

2 Akener Sportlegenden mit dem BORIS 2015 geehrt

Am 26. September wurden in der Mensa der Hochschule Anhalt bereits zum 4. Mal die Arbeit der Ehrenamtlichen in Sport und Kultur mit dem „BORIS“ geehrt. Und diesmal standen gleich zwei Akener auf der Bühne und konnten die Ehrung aus den Händen von Marathon - Olympiasieger Waldemar Cierpinski entgegennehmen. Mit Matthias Schröder (TSV Aken) und Fred Vellguth (KSC Aken) hatte die Jury wirkliche Sportlegenden ausgewählt, die in den letzten Jahrzehnten das Vereinsleben unserer Stadt aktiv mitgestaltet haben. Matthias Schröder bekam die Auszeichnung für sein Lebenswerk. Der frühere Handballer leitet seit 25 Jahren als Präsident die Geschichte des TSV Aken, hält ihn auf Kurs und sorgt dafür, dass alle Abteilungen gehört werden und jeder im Verein das Gefühl hat, dass er aktiv mitgestalten kann. Fred Vellguth ist Schatzmeister und Gründungsmitglied des KSC Aken. Er ist seit über 40 Jahren aktiver Sportler. Der frühere KJS - Leichtathlet kam Anfang der 80er Jahre zum Kraftsport und sorgt seit 17 Jahren für solide Finanzen des KSC Aken. Fred erwarb 2004 an der Sporthochschule Leipzig die Trainer B - Lizenz und trainierte - neben seiner Trainingsarbeit im KSC Aken - viele Jahre die Hammerwerfer des KSV 09 in Köthen.



Quelle: KSC Aken

Im Namen der Sportler des TSV Aken und des KSC Aken möchte ich an dieser Stelle den beiden Geehrten noch einmal die herzlichsten Glückwünsche übermitteln und hoffe, dass sie auch weiterhin aktiv für den Akener Sport arbeiten werden.

Hilmar Ganzert, 1. Vorstand KSC Aken

Zum Akener Kochbuch

Schützen von Familienrezepten ... Oder kochfaule Akener?

Wohl kaum! Jedoch haben mich erst einige wenige Rezepte für das geplante Akener Kochbuch erreicht. Nochmal zur Erläuterung. Ich suche Rezepte von Braten, Suppen, Desserts, Kuchen, die irgendeinen Bezug zu unserer Stadt haben. Nicht nur: „So kochte Aken“ sondern „So kocht Aken“ damals und jetzt. Es wird ein Zeitdokument. Wichtig ist dabei, dass hier nicht das Dr.Oettker Kochbuch abgeschrieben wird, sondern wir brauchen neben dem Rezept, der Anleitung und dem Foto des Gerichtes, auch eine kleine Geschichte mit Aken-Bezug. Also wann z.B. Oma Hilde aus der Bärstraße immer die Pfannkuchen gebacken hat, wie es damals roch oder welche Erinnerung man damit verband. Auch ein Bild aus alten Zeiten ist willkommen. Alle Einsendungen, die es ins Kochbuch „schaffen“ bekommen ein Freiemplar. Durchsuchen Sie ihre Rezepthefte, sprechen Sie mit Tanten und Omas und erinnern sich selbst, welches Rezept erhalten werden soll. Schaffen Sie sich, der Familie und dem Geschmack von damals und heute ein Denkmal. Nur gedrucktes bleibt erhalten.

Zusendungen bitte nach Möglichkeit digital an: buch@godruck.com Oder per Post an Druckerei Gottschalk - Dessauer Straße 76 - 06385 Aken - Kennwort: Kochbuch

Matthias Schmidt

Leserbrief

1. April oder 11.11.?

Als aufmerksamer Leser des ANB stellte ich mir diese Frage nach dem Durchlesen des Bürgermeisterelegramms in der letzten Ausgabe Nr. 639 vom 30.10.2015.

Hier wurde auf gerade mal 3 Zeilen über die Neukalkulation der Akener Trinkwassergebühren ab 2016 berichtet. Nüchtern ist hier niedergeschrieben, dass die reine Verbrauchsgebühr auf **3,15 Euro/Kubikmeter (netto)** festgelegt wird.

Wie bitte?

Erst dachte ich an einen Druckfehler (oder eben einen Scherz zu den genannten Terminen), aber bei einem Blick auf die Homepage der Stadt Aken fand ich genau die gleiche Aussage.

Bisher lag der Verbrauchspreis für 1 Kubikmeter Trinkwasser bei 1,66 Euro und damit knapp unter dem bundesdeutschen Durchschnitt von 1,69 Euro/Kubikmeter (Quelle: Pressemitteilung Nr. 110 vom 21.03.2014 des Statistischen Bundesamtes). Eine moderate Erhöhung im Rahmen des Ausgleiches der Inflationsrate wäre somit als durchaus akzeptabel zu bezeichnen.

Aber was bitte soll eine plötzliche Erhöhung auf fast das Doppelte? (selbst unsere ständig „klamme“ Bundeshauptstadt Berlin liegt mit den Trinkwassergebühren deutlich unter 2 EURO/Kubikmeter)

Auch aus der Bilanz des Jahres 2013 der Stadtwerke Aken als Eigenbetrieb der Stadt Aken (veröffentlicht im ANB Nr. 618 vom 09.01.2015) geht kein besonderer Grund hervor, der eine solch drastische Erhöhung rechtfertigt.

Nun kann es natürlich auch sein, dass ich (wie vielleicht viele andere auch) den 3-Zeiler falsch verstanden habe und der Wortlaut „reine Verbrauchsgebühr“ sich darauf bezieht, dass künftig die Grundgebühr entfällt und wir als Gebührenpflichtige wirklich nur noch eine Verbrauchsgebühr bezahlen.

Ob so oder so, bitte ich hiermit die Mitglieder des Stadtrates und den Bürgermeister der Stadt Aken zu dieser Problematik öffentlich Stellung zu beziehen und jedem Bürger nachvollziehbar aufzuzeigen, wie sich künftig die Trinkwassergebühren zusammensetzen.

Dirk Fischer, Aken

Leserbriefe stellen nicht die Meinung der Redaktion dar, sondern sind eine Einzelpositionierung der/des unterzeichnenden Verfassers.

Texte und Musik zur Besinnung

Wann: **Sonntag, den 22. 11.** (Ewigkeitssonntag)
von **14:00 bis 16:30 Uhr**

Wo: **Städtischer Friedhof Aken, Friedhofskapelle**
Was: **Texte und Musik zur Besinnung**

Die evangelische Kirchengemeinde Aken lädt unter Mitwirkung der Menschen, die mit Friedhof, Trauer und Trost zu tun haben, zu einem besonderen Nachmittag ein. Um 14 Uhr beginnend werden halbstündlich Texte zur Besinnung vorgetragen. Es wird eingeladen, in Stille zu verweilen oder ins Gespräch miteinander zu kommen. Besonderer Dank gilt dem Bürgermeister der Stadt Aken, der die Friedhofskapelle zu diesem Anlass zur Verfügung stellt.

Wer sind die Flüchtlinge?

Bei den hitzigen Diskussionen um die Flüchtlingswelle in den letzten Monaten fiel mir eine Gemeinsamkeit auf, nämlich dass fast alle Leute mit denen man sprach Flüchtlinge höchstens vom Sehen kannten.

Jedes Gespräch erweckte den Anschein, dass jeder genau wusste über wen / was er sprach, doch bei genauem Hinhören stellte sich meist heraus, dass Phrasen wiedergegeben wurden, die von anderen vorgegeben wurden.

Die wenigsten machten sich die kleine Mühe zu hinterfragen, doch bildeten sich trotzdem ihre Meinung was diese ganzen Menschen antreibt.

Da stellte ich mir eine Frage: **WER** steckt eigentlich hinter den Menschen die soviel Angst / Wut / Mitgefühl auslösen?

Also machte ich mich auf die Socken, um das herauszufinden (denn auch ich kannte keinen einzigen Flüchtling)!

Im Nomansland fand ich durch den sehr engagierten Verein „Wir mit Dir e.V.“ den Kontakt zu der mir fremden Welt der Flüchtlinge. Um diese Menschen vorzustellen, führte ich ein kleines Interview. (Dabei fließt keine persönliche Meinung ein, es wird nach bestem Wissen übersetzt / wiedergegeben)

Nils Martinek



Name, Alter:
Mannan Koujar, 38

Familienstand:
**verheiratet, 2 Kinder
(2/6 Jahre alt)**

Heimatland/-stadt:
Syrien, Aleppo

Hallo Mannan, wann und weshalb bist du nach Deutschland gekommen?

Am 3.8., weil in Syrien Krieg herrscht, ich müsste für eine Seite (ISIS/Nasra/freie Armee/Regierung) kämpfen, es ist nicht möglich, sich aus den Konflikten herauszuhalten. Doch ich hasse Waffen, Blutvergießen und Krieg und will das meine Familie in Sicherheit lebt, ich möchte in Frieden leben.

Wie hast du die Flucht finanziert?

Aus meinen Ersparnissen, wir sind Normalverdiener und nicht arm, in Syrien wäre ich wohlhabender als in Deutschland.

Wer hat dich begleitet?

Meine Frau, Kinder, Schwester, ein Cousin und Freunde (ca. 15 Personen).

Wie verlief die Flucht?

Wir fuhren von der Türkei bis nach Griechenland per Schlauchboot (à 35 Personen), per Zug nach Mazedonien, in 6 Stunden für 10 € per Zug durch Mazedonien, dann 7 Stunden Fußmarsch ohne Pause bis zur Serbischen Grenze (15 Erwachsene, 9 Kinder) in denen meine 6-jährige Tochter ohne zu quengeln mitlief, 2 Tage Aufenthalt in Serbien bis zur Registrierung, per Bus bis Bulgarien, 7 Stunden Fußmarsch, per Bus bis Budapest, per Auto (Schleuser) durch Österreich nach Deutschland (Passau), Aufteilung in 3er-Gruppen in verschie-

dene Bundesländer, wieder zusammengefunden in Halberstadt (11 Tage Aufenthalt), dann nach Aken. Von Syrien bis Passau vergingen 20 Tage.

Wie wurdest du in Deutschland aufgenommen?

Sehr freundlich, überall in Deutschland fühle ich Frieden und Sicherheit.

Was findest du gut an Deutschland?

Dass die deutsche Regierung uns freundlich und mit offenen Armen empfangen hat. Wir als Kurden finden es gut, dass es in Deutschland Demokratie und Meinungsfreiheit gibt. Die Bäume, den Wald, die Natur, die kleinen Häuser.

Was findest du schlecht an Deutschland?

Es ist zu kalt.

Möchtest du Deutschland wieder verlassen?

Ja, sofort wenn der Krieg vorbei ist.

Was müsste passieren, damit du wieder nach Hause kannst?

Der Krieg müsste aufhören.

Wie geht es deiner Familie?

Meine Mutter, Bruder und Schwester sind vor dem Krieg in eine Flüchtlingszone im Irak geflüchtet. (Vater 1980 gestorben)

Wie sieht dein Alltag hier aus?

Wir gehen 4mal pro Woche zur Sprachschule (2x Euro-Schule, 2x ehrenamtliche Sprachlehrer), seit Anfang November haben die Kinder einen Platz im Kindergarten. Ich spiele Basketball, treibe Sport. Ich helfe im Haushalt, gehe einkaufen, spiele mit den Kindern. Ich unterstütze meine Nachbarn.

Was möchtest du den Akenern sagen?

Vielen Dank für die Unterstützung, wir sind glücklich, hier zu sein. Insbesondere möchte ich Felix, Jenny, Berenice, Tanja, Steffi und Beate danken!

ONE OF THE FINEST GOSPEL SHOWS

Präsentiert von
"THE GLORY GOSPEL SINGERS"
aus New York, USA

am 15. November 2015, 17.00 Uhr
in der Nikolaikirche Aken



Seit mehr als 10 Jahren begeistern die „Glory Gospel Singers“ schon das Publikum mit ihren hervorragenden Stimmen in ganz Europa. Sie stehen für Authentizität und Ehrlichkeit. Ihr Gesang ist eine Hommage an den Glauben zu Gott

und voller Emotionen. Immer wieder schaffen sie es, mit ihrer Show, die afroamerikanische Kirchenkultur in die europäischen Gemeinden zu bringen. „The Glory Gospel Singers“ geben immer alles und das spürt auch das Publikum. Mit traditionellen Gospelsongs wie „Go down Moses“, „Down by the riverside“ und „Amazing Grace“ sorgt die Gruppe für einen unvergesslichen Abend.

Karten zum Preis von 19,90 € im Vorverkauf erhalten Sie in Aken im Fotoservice Böckelmann, Markt 1A, bei Raschke Reisen, Köthener Straße 35 und im Kirchenbüro, Poststraße 38 ab sofort. Abendkasse: 22,00 €



Veranstaltungstermine und den Kartenvorverkauf des NCA



Veranstaltungen:

09. 01. 2016 - Kamelleverkostung bei EDEKA - 15.00 Uhr bei EDEKA
 16. 01. 2016 - Eröffnungsprunksitzung
 17. 01. 2016 - Seniorenveranstaltung
 23. 01. 2016 - 2. Prunksitzung
 30. 01. 2016 - 3. Prunksitzung
 06. 02. 2016 - Abschlussprunksitzung

Kartenvorverkauf:

vom 1. 12. 2015 bis 4. 02. 2016, Elbstraße 13, Aken (Elbe)
 jeweils Dienstag - 15.00 bis 18.00 Uhr
 und Donnerstag - 15.00 bis 18.00 Uhr
 Telefonische Vorbestellung unter: **034909 - 85 686**

Interkulturelles Volleyballturnier in Aken

Das wahrscheinlich erste interkulturelle Volleyballturnier in Aken, startet am Samstag, den **28.11.2015, um 15 Uhr, in der Sporthalle der Sekundarschule am Burgtor**. Veranstaltet wird dieses Event von der Jugendbegegnungsstätte „Nomansland“ und dem Kirchenkreis EgelN. Unterstützt werden sie dabei vom Verein „Wir mit Dir e.V.i.G.“

Sechs, im mehrfachen Sinne gemischte Mannschaften treten dabei gegeneinander an. Im Vordergrund stehen dabei der Spaß und das Miteinander, wenngleich es natürlich am Ende einen Sieger geben wird. Parallel zum Turnier wird es auch ein Programm für Kinder geben. Für das leibliche Wohl wird mit einheimischen und orientalischen Speisen und Getränken gesorgt. Die Akener Landfrauen werden an diesem Tage leckeren selbstgebackenen Kuchen mitbringen. Der Eintritt ist frei.

i.A. Veit Kuhr

Neue Sicherheitswesten für die Borstelkinder

Im Straßenverkehr ist es gerade zur dunklen Jahreszeit wichtig, gesehen zu werden. Daher sollten unsere Kinder stets so gekleidet sein, dass sie schon von Weitem erkannt werden. Da dies jedoch in der Praxis nicht immer umsetzbar ist, gibt es Warnwesten für Kinder.

Auf diese Idee kam die Firma Land und KFZ- Technik Gunnar Schwalenberg sowie weitere Akener Unternehmen. Sie ließen für jedes Kind der Kita eine Sicherheitsweste mit Borstellogo bedrucken.



Als Geschenk verpackt, übergab Familie Schwalenberg den Borstelkindern das große Paket. Nach einem kleinen Programm durfte dann ausgepackt und anprobiert werden. Die Freude war groß und so wurde uns Erwachsenen das neu erworbene stolz präsentiert.

In diesem Sinne sagen wir - von der Kita Borstel - DANKE!

Das Borstelteam

Die Pension Fahrradstop-Lorf empfängt weiterhin seine Gäste!

Kaffee und selbstgebackenen Kuchen servieren wir am Wochenende ganztägig von 14 – 17.30 Uhr.

Dieses Jahr wird's am 28. 11. 2015 neben unserem normalen Sortiment auch Glühwein und Bratwurst am gemütlichen Feuerkorb geben.

Das Lorf-Team freut sich auf Ihren Besuch!

Fahrradstop Aken
 Calber Landstraße 88
 06385 Aken (Elbe)

Telefon 0151-11196994

info@fahrradstop.de
 www.fahrradstop.de

**AKEN
 FAHRRAD
 STOP
 B & B**

Firma Lars Weise all in one

Grünanlagen- und Gartenpflege

Hecken- und Baumbeschnitt (Obstbäume)

Dachreparaturarbeiten

Pflaster- und Erdarbeiten

Trockenbau und alle

Arbeiten in Haus und Hof



Kantorstraße 20 • 06385 Aken / Elbe

Telefon: 034909-86605

Mobil: 0172-7418393

TAXI-FRANKE
 PERSONEN & GÜTERTRANSPORTE FAHRZEUGVERMIETUNG

AKEN (ELBE) 034909
83 383
 oder
 0172 3601540

Krankentransportfahrten für alle Kassen und
 Berufsgenossenschaften sitzend auch
 im Rollstuhl mit Rampe

Schon ein Weihnachtsgeschenk!

Besuchen Sie einfach unsere

Renate's kleine Bildergalerie.

Renate's Gänseblümchen
Ihr Blumenladen am Friedhof

Renate's
Gänseblümchen

Ihr Blumenladen am Friedhof

Zum Totensonntag

*Grabschmuck
aus eigener Produktion*

Wir haben Totensonntag für Sie geöffnet!

... und jeden weiteren Sonntag
von 10.00 bis 12.00 Uhr!

Dessauer Landstraße 19 (ehemals Schlecker)
06385 Aken • Telefon 034909/7 08 77

21.11.2015
und
22.11.2015



**Kreisgeflüschau
Anhalt-Bitterfeld
des
Geflügelzuchtvereins Aken e.V.**

im Saal des Schützenhauses Aken
Schützenplatz 2
06385 Aken (Elbe)

**Kreisgeflüschau Anhalt-Bitterfeld
des
Geflügelzuchtvereins Aken e.V.**

21. November 2015
von 9.00 bis 18.00 Uhr
und

22. November 2015
von 9.00 bis 16.00 Uhr

Es werden ca. 700 Tiere von
Gänsen, Enten
Groß- und Zwerghühnern, Tauben
und eine Sonderschau der Gruppe
rebhuhnartige Italiener Sachsen/Anhalt
zu sehen sein.



Dachdeckerbetrieb Udo Hermann – Wulfen

**Ob steil oder flach – wir finden
die richtige Lösung für jedes Dach!**

Unsere Leistungen für Sie schnell und preiswert:

- Bedachungen aller Art
- Asbestsanierungen
- Fassadengestaltung
- Notreparatur-Service
- Bauklempnerei und Abkantservice

Nutzen Sie unsere günstigen Angebote

Handwerksbetrieb

für Dach- und Dachklempnerarbeiten

Gärtnereiweg 3 · 06386 Osternienburger Land / OT Wulfen

Telefon (034979) 2 13 91 · Fax (034979) 3 02 25

Funk 01 70 / 2 14 58 56

Dienstleistung am Bau & Hausmeisterservice



Marko Waldt

- Meine Leistungen für Sie:
- Einbau von Türen + Fenstern, Trockenbau
 - Wege- und Terrassenbau (Pflasterarbeiten)
 - Putz- und Mauerreparaturen (Ausbesserung)
 - Grundstücksentwässerung
 - Anfahren von Sand, Kies, Schotter, Splitt und Muttererde
 - Verlegung von Laminat und anderen Bodenbelägen
 - Wohnungsrenovierungen (Malern, Tapezieren, Vertäfeln von Decken und Wänden)
 - Gartenpflege und -bearbeitung (z. B. Rasen mähen, Hecken schneiden, Baumbeschnitt, Bäume fällen, Setzen von Zäunen)
 - eigene Hebebühne und Rüstung (z. B. für Dachrinnenreinigung und -reparatur u.ä.)
 - Entkernung und Abriss
 - ... sowie alle anfallenden Arbeiten im Haus, Hof und Garten

Kleines Dorf 1 • 06386 Aken • OT Kleinerzbst

Mobil: 01 72 / 9 01 11 82 • Tel. / Fax: (034909) 3 93 19 / 3 96 62

Bauunternehmen

Steffen Frank

- Fliesen
- Garten- & Landschaftsbau (Pflasterarbeiten)
- Trockenbau
- Fenster & Türen
- Wärmedämmfassaden
- Putzfassaden aller Art (z.B. Kratzputz, Glattputz)
- Innenputz
- eigenes Gerüst

Bärstraße 48 · 06385 Aken/ Elbe

Tel./Fax: 034909 - 33 98 64

Mobil: 0177 - 38 10 836

www.stf-bau.de

info@stf-bau.de

Gärtnerei Zehle

Dessauer Straße 41,
Aken/Elbe
Telefon 034909-82580



**Am 22. 11. 2015
ist Totensonntag.**

Bis zum 21. 11. 2015 finden Sie bei uns eine große
Auswahl an handgefertigtem Grabschmuck.
Für Grabpflege in Aken und den Ortschaften,
beraten wir Sie gern.
(d.h. Bepflanzung, Pflege, Heckenschnitt u.s.w.)

**Besuchen Sie uns oder rufen Sie uns an!
Achtung nicht vergessen!
Adventschau am
27. & 28. 11. 2015**

Plötzlich und unerwartet hat uns mein lieber Sohn,
Bruder, Schwager und Onkel

Hans-Peter Schwingeweitzen

im Alter von 60 Jahren für immer verlassen.



In stiller Trauer:
Rosel Schwingeweitzen
Lothar Schwingeweitzen und Familie
Uwe Schwingeweitzen und Familie

Aken (Elbe) / Eberswalde, im Oktober 2015

Die Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 21. November
2015, um 13.00 Uhr, auf dem Friedhof in Aken (Elbe) statt.

Nachruf

Mit großer Betroffenheit erhielten wir die Nachricht, dass
unsere langjährige Mitarbeiterin



Ilona Laue

am 30. Oktober 2015 im Alter
von 59 Jahren verstorben ist.

Wir alle sind tief erschüttert.

Wir werden das Andenken an Frau Laue
immer in Ehren halten.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Pilkington Automotive Deutschland GmbH, Werk Aken

Aken (Elbe), im November 2015

Danksagung

*Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich ist die Erinnerung.*



Edgar Schnuppe

geb. 31. 12. 1939 verst. 26. 10. 2015

Viele tröstende Worte sind gesprochen und geschrieben
worden. Viele Zeichen der Liebe und des Mitgefühls
durften wir wahrnehmen.

Dafür sagen wir Danke!

Besonderer Dank gilt Frau Ziemer, dem Beerdigungsinsti-
tut Geise, Inh. René Gaedke für die würdevolle Trauer-
begleitung sowie dem Blumenhaus Greunke, Inh.
Heike Schulze.

In liebevoller Erinnerung:
Annemarie Schnuppe und Familie

Aken (Elbe), im November 2015

*Wer die Liebe kennt, weiß was wir verloren haben.
Ohne dich ist nichts mehr wie es war –
doch du lebst weiter in unseren Herzen.*

Herta Werner

geb. 23. 5. 1935 verst. 26. 10. 2015



Herzlichen Dank

Wir möchten uns von ganzem Her-
zen bei allen bedanken, die ihre
Verbundenheit in so liebevoller und
vielfältiger Weise zum Ausdruck
brachten.

In lieber Erinnerung:
Jessi und Sven mit Pauline und Josefin

Aken (Elbe), im November 2015



Steinmetz Gaedke®



Susigker Straße 30

06385 Aken • Telefon 8 25 74

Bernd Gaedke, Steinmetzmeister

René Gaedke, Steinmetz- & Bildhauermeister,

Restaurator im Handwerk

www.Steinmetz-Gaedke.com



Reparatur
Installation
Nachtspeicheranlagen

Elektro-Service Mohs

Inhaber: Heiko Mohs • Elektromeister

Köthener Chaussee 1 • 06385 Aken • Tel. 03 49 09 / 8 54 94

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Seit 1996 für
Sie im Einsatz



Die Dessauer
Dienstmänner

Ihre freundliche Handwerkervermittlung

schnell & zuverlässig

- Fensterreinigung • Teppichshampoonierung
- Tischler- und Trockenbauarbeiten
- Fliesenleger- und Malerarbeiten
- Gartenarbeiten • Maurer- u. Pflasterarbeiten
- Umzüge • Transporte u. Entrümpelungen

Kochstedter Kreisstraße 11 • 06847 Dessau
Tel.: 0340-8504427 • Fax: 0340-8508627

Meisterbetrieb

Frank & Frank Inhaber
Detlef Frank

Bausanierung / unsere Leistungen:

- Neu-Umbau • Innenausbau/Trockenbau
- Stuckfassaden • Vorhangfassaden • Vollwärmeschutzfassaden
- Glattputzfassaden • Natursteinklinker/Klinkerriemchenfassaden
- Treppen- und Treppenhaussanierung/Granit Fensterbänke
- Fliesenarbeiten/Bäder • Fußbodenverlegung
- Fenster- und Türen aus Kunststoff u. Holz / Innentüren
- Maler- u. Tapezierarbeiten • eigenes Gerüst

☎ 03 49 09 / 8 24 22 • 0173-896 67 97

Bahnhofstraße 44 • 06385 Aken
– Termine nach Vereinbarung –



Siebert

Brennstoffhandel und
Mineralöltransporte GmbH



Roonstraße 31 (Nähe Bahnhof) • 06385 Aken (Elbe)

Heizöl • Diesel • Rekord Brikett • Holz • Koks
Holzkohle • Kies, Sand, Erde • Transporte
– Heiz & SPAR - Konto –

Poolservice Aken Inh. Gerald Siebert

Qualitätsschwimmbekken von hobby-pool
Ersatzauskleidungen • Filtersysteme • Anschlussmaterial • Leitern
Abdeckungen • Wasserpflegechemikalien • Whirlpools und Saunen

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8-12 Uhr & 13-17 Uhr, Sa 9-12 Uhr
Roonstraße 31 • 06385 Aken (Elbe)
Tel. 034909-82903 • Fax 034909-82904
Funk 0172-3477203
E-Mail: Siebert-Aken@t-online.de

**Bereitschaftsdienst
der Stadtwerke Aken (Elbe)**

Bei Wasser- und Fernwärmeproblemen
Telefon 01 72 / 6 30 82 64



Wieder ein Akerer Dachdecker



Herlau
Dach und Bau GmbH
Ingo Hermann

An der Mühle 7 • 06385 Aken-Kühren

Büro: Bahnhofstraße 11a • Wulfen
Tel. 03 49 79 / 2 10 05 • Fax: 2 25 75



Ob Heizung, Dachrinne
oder Sanitär,
Ihr Fachbetrieb heißt

Dany & Bär

Kantorstraße 62a
06385 Aken

MitGas - Vertragsinstallateur

Tel.: 03 49 09 / 8 44 61 • Fax: 8 44 63 • www.dany-baer.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 & 17.00 - 18.30 Uhr

Inh. Dietmar Danapfel & Ingo Bär

Montage und Verkauf preiswert:

- NEU: Erstellen von Energiesparpässen
- Öl-/ Gas-/ Festbrennstoffheizungsanlagen
- Brennwert- und Solarheiztechnik
- Badsanierung und Neubau alters- und behindertengerechter Bäder
- Kundendienst und fachliche Beratung
- Kleine Badaustellung m. Fliesenangebot
- Wand- und Fußbodenheizung
- Schornsteinsanierung und Dachklempnerei
- Hausabwasseranschluss
- NEU: Elektro- und Kücheneinbaugeräte

pti00-030

Mit uns beginnt Ihr Urlaub bereits ab der Haustür!

Busreise 8 Tage  ab **626€**

ÖSTERREICH • SCHWEIZ • ITALIEN

Ein „grenzenlos“ schöner Urlaub im Dreiländereck

Engadin – St. Moritz – Bernina-Express – Meran – St. Anton

- Fahrt im modernen Reisebus
- 7 Ü/HP im Hotel Kreuz in Pfunds
- Tagesausflug Ötztal, inkl. Besichtigung des Stuibenfalls mit Rtlg.
- Tagesausflug Schweiz: Engadin/St. Moritz/ Bernina-Express mit Rtlg.
- Bahnfahrt (2. Klasse) mit dem Bernina-Express: Pontresina – Poschiavo
- Tagesausflug Italien: Südtirol/ Meran m. Rtlg.
- Tagesausflug Österreich: Silvretta/St. Anton
- Halbtagesausflug Schweiz: Samnaun
- geführte Wanderung

Bernina Express in Poschiavo



(© Swiss Travel System/Schweizerland Tourism By-line: swiss-image.ch/Marcus Cyger)

Termine Reisepreis p. P. im DZ:

- **Himmelfahrt** 30.04. - 07.05.16 **626,-€**
- **Pfingsten** 14.05. - 21.05.16 **655,-€**

weitere Termine Mai – Okt.
lt. Katalog Seiten 46/47
Einzelzimmerzuschlag: 70,-€

Haustürtransfer mit Reiseland Frömmigen!

Kataloganforderung, Beratung & Buchung bei Ihrem Team vom Reiseland Frömmigen GmbH, 06385 Aken, Elbstr. 14, Am Markt, Tel. 034909 88 30



PTI Panoramica
TOURISTIK INTERNATIONAL

Veranstalter: PTI Panoramica Touristik International GmbH - Geschäftsführer: Werner Maas - Handelsregister: Amtsgericht Rostock HRB 1333
Neu Roggentiner Str. 3 - 18184 Roggentin/Rostock - Tel. 038204 65900 - Fax 038204 65900 - www.pti.de - office@pti.de - USt-ID: DE 137380772



Klempnerei Günther Pakendorf

06385 Aken • Mühlenstraße 34 • Tel. / Fax 034909-8 55 46

Sehr geehrte Kundschaft,
ab dem 01.01.2016 übergebe ich mein Geschäft an den Installateur- und Heizungsbaumeister Herrn René Labs. Der Geschäftsbetrieb wird wie bisher mit den gleichen Mitarbeitern unter der Bezeichnung Fa. RI-Tec Heizung-Sanitär-Solar weitergeführt. Sämtliche von uns ausgeführten Dienstleistungen werden auch weiterhin angeboten. Die Ihnen bekannten Kontaktdaten sowie die bekannte Firmenadresse bleiben erhalten.
Ich bedanke mich hiermit für Ihre langjährige Kundentreue und das mir entgegengebrachte Vertrauen.



Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst nur einen Platz zwischen euch,
so wie ich ihn im Leben hatte.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem geliebten Bruder und Onkel

Karl-Heinz Kukatsch

geb. 25.02.1953 verst. 28.10.2015

Wir werden dich sehr vermissen.

Bruder Hans-Jürgen
Schwester Ursula mit Dietmar
Schwester Inge
Schwester Hannelore mit Heinz-Horst
Nichte Nancy mit Axel sowie alle Angehörigen

Aken (Elbe), im November 2015

Die Trauerfeier und Urnenbeisetzung finden am Samstag, dem 28. November 2015, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Aken (Elbe) statt.

Ab sofort neu sanierte 2-Raum EG-Wohnung in Aken, Stadtmitte zu vermieten!

Die Wohnung befindet sich in einem gepflegten Zweifamilienhaus und ist ausgestattet mit einer Einbauküche, Einbauschränken im Bad und einer Wechselsprechanlage, PKW-Stellplätze sind vor dem Haus ausreichend vorhanden, die Bushaltestelle ist nur wenige Meter vom Haus entfernt.

Zu erfragen unter: Tel. 82270 (wochentags)
oder Handy 0177-3686496

Fliesenlegerfachbetrieb Thomas Brüning

- Qualitäts- und fachgerechte Verlegung von Fliesen, Platten, Mosaik und Naturstein
- Beratung und Planung zur Badgestaltung
- Umbau, Modernisierung und Sanierung von Bädern, Terrassen und Balkonen
- Verkauf von Fliesen und Zubehör
- Fassadengestaltung

Lazarettstraße 14 • 06385 Aken (Elbe)

Termine nach Vereinbarung

0177 / 87 91 791



Verlags-Information

Die nächste Ausgabe des ANB erscheint am Freitag, dem 27. 11. 2015.
Der Redaktionsschluss zu dieser Ausgabe ist am Donnerstag, dem 19. 11. 2015.

Impressum:

Das Akenes Nachrichtenblatt ist der Stadtanzeiger und das Amtsblatt für die Stadt Aken und den Ortschaften Mennewitz, Kleinzerbst, Kühren und Susigke. Es erscheint 14-tägig. Herausgeber: Druckerei Gottschalk / Inh. Matthias Schmidt
Verantwortlich für das Amtsblatt: Jan-Hendrik Bahn, Bürgermeister, Verantwortlich für den Stadtanzeiger: Matthias Schmidt, Redaktion: Matthias Schmidt, Stefan Krone (e.a.), Druck und Verlag: Druckerei Gottschalk, PSF 56, 06382 Aken, Tel./Fax: (034909) 821 03/82949
Für unaufgefordert eingesandte Texte und handschriftlich oder fernmündlich übertragene Daten übernimmt der Verlag keine Haftung. Der Verlag behält sich das Recht zum Kürzen vor. Einzelbezug möglich über Gottschalk Verlag Aken. Annoncen und Texte bleiben, soweit nicht anders vereinbart, Eigentum des Verlages. Jede weitere Verwendung – insbesondere Ablichten, Vervielfältigung oder Abdrucken in einer anderen Zeitung – verstößt gegen das Urheberrecht und bedarf unserer ausdrücklichen Zustimmung.
Der Titel „Akenes Nachrichtenblatt“ ist gemäß § 5 Abs. 3 MarkenG in allen Schreibweisen und Darstellungsformen urheberrechtlich geschützt (Titelschutz).